

IMPRESSUM

Redaktion Dieter Kolsch (verantwortlich), Annika Leenen
 Anschrift IG Metall Köln-Leverkusen, Hans-Böckler-Platz 1, 50672 Köln
 Telefon 0221 95 15 24-0 | Fax 0221 95 15 24-40
 koeln-leverkusen@igmetall.de | koeln-leverkusen.igmetall.de



Foto: Stephen Petrat

IG Metall stellt sich neu auf

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen. Die konstituierende Delegiertenversammlung der IG Metall Köln-Leverkusen hat am 5. Oktober unter Einhaltung der derzeit geltenden Hygienevorschriften und Abstandsregelungen stattgefunden. Dieter Kolsch und Kerstin Klein sind als Geschäftsführer der IG Metall Köln-Leverkusen bestätigt worden. Kerstin Klein folgt als

Zweite Bevollmächtigte auf Wolfgang Rasten, der als langjähriges Mitglied der Geschäftsführung Ende Juli in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist. Die Delegierten wählten zusätzlich Carsten Kretschmann als Kassierer neu in die Geschäftsleitung. Damit steht die Geschäftsführung für die kommenden vier Jahre für die größte IG Metall-Geschäftsstelle in Nordrhein-Westfalen

mit rund 43 000 Mitgliedern fest.

»Im Moment erleben wir durch die Corona-Pandemie und ihre wirtschaftlichen Auswirkungen harte Zeiten«, erklärte Dieter Kolsch, Erster Bevollmächtigter und Geschäftsführer der IG Metall Köln-Leverkusen. »Da ist es umso wichtiger, dass Vertreterinnen und Vertreter aus den Betrieben der Region – unter Einhaltung der Hygienevorschriften – zusammenkommen und ein Aufbruchsignal senden. Wir wollen uns den neuen Herausforderungen stellen. Prozesse, wie die Transformation der Industrie, nehmen jetzt noch mehr an Fahrt auf. Das wollen wir gewerkschaftlich besetzen. Einiges liegt in den kommenden vier Jahren vor uns. Wir sind bereit diese Themen anzupacken und die Beschäftigten in der Region in den Fokus unseres Handelns zu setzen«, stellte Dieter Kolsch klar.

IG Metall Jugend: Viele Themen brennen unter den Nägeln

Die Corona-Pandemie stellt vieles auf den Kopf. So fanden im Frühling und Sommer die Sitzungen des Ortsjugendausschusses (OJA) nur noch digital statt. Doch auch im Bereich der Jugend brennen viele Themen unter den Nägeln und müssen ausgiebig diskutiert werden. Deshalb hat sich der OJA mit Ende der Sommerferien – unter Einhaltung der aktuellen Vorschriften – wieder draußen in Präsenz getroffen. Dabei wurden Themen, die sich durch Corona verändert haben, wie beispielsweise die Verschiebung von Prüfungen, der Ausbildungsstart, die Wahlen zur Jugend- und Auszubildendenvertretung und die



Foto: Nicole Ilbertz

Übernahme nach dem Ausbildungsabschluss auf die Tagesordnung gesetzt und diskutiert. Der OJA plant auch weiterhin, sofern die Möglichkeit durch die jahreszeitlichen Begebenheiten und die verschärften Regelungen besteht, die Sitzungen in Präsenz abzuhalten. Über Aktive, die das ehrenamtliche Team

ergänzen, freut sich der OJA. Die nächsten Termine sind am 10. November und 8. Dezember, jeweils um 17 Uhr im Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln. Für weitere Informationen wendet Euch bitte an David Lüdtke, Jugendsekretär der IG Metall Köln-Leverkusen, Telefon 0170 333 36 59.

Nachruf: Wir trauern um Barbara Schumacher

Barbara Schumacher begann ihre Tätigkeit als Sekretärin der Geschäftsleitung in der IG Metall-Geschäftsstelle Köln-Leverkusen Ende der 1970er-Jahre. Sie war eine geschätzte Kollegin, die immer half, wenn Not am Mann war. Bekannt für ihren kölschen Humor war sie bis zu ihrem Ausscheiden im Jahr 1999 auch für die Organisation der Karnevalssitzungen zuständig.



Wir werden unserer Kollegin ein ehrendes Andenken bewahren und trauern mit ihrer Familie und ihren Freunden.



TERMINE

- **Mittwoch-Schulung**
 Aktuelles aus dem Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht, 25. November, Mercure Hotel, Friesenstraße, Köln; Sem.-Nr.: D-200509-034
- **3-Tage-Seminar**
 ERA – im betrieblichen Alltag (verlegter Oktobertermin), 9. bis 11. November, IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel; Sem.-Nr.: D-200518-034
 Seminaranmeldungen bei Valerie Schiefer unter 0221 95 15 24-17

FRAGEN RUND UM DIE RENTE?

Wir bieten Beratung – jeden zweiten Mittwoch im Monat im Gewerkschaftshaus. Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich unter 0221 95 15 24-0.